

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-201/22-D

Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Med. Epidemiologie, Biometrie und Informatik ist im Rahmen eines Drittmittelprojektes ab dem 1.10.2022 die bis zum 31.5.2024 befristete Drittmittelstelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeitbeschäftigung (18 h/Woche) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Auswertung von Krebsregisterdaten und Krankenhausdaten
- Auswertung von Versorgungs-Daten aus Äthiopien
- Literatur-Review und Auswertung der publizierten Evidenz
- Wissenschaftliche Projektkoordination
- Beschreibung möglicher Verbesserungsoptionen des Datenflusses
- Projektmanagement

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Humanmedizin, Humanbiologie, Bioinformatik, Pharmazie, Biologie, Statistik, Gesundheitswissenschaften oder einer verw. Wissenschaft
- Vorerfahrungen im Bereich chronische Erkrankungen in Afrika
- wissenschaftliche Kreativität und Eigenständigkeit sind besonders erwünscht
- Organisationstalent und ausgeprägte Teamfähigkeit
- sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache, weitere Sprache von Vorteil
- Vorerfahrung in der internationalen Zusammenarbeit vorteilhaft
- Vorerfahrung im Bereich medizinische Daten sind erwünscht



Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau PD Dr. med. Eva Kantelhardt, Tel. (0345) 557-4166 oder E-Mail: eva.kantelhardt@medizin.uni-halle.de. Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-201/22-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 26.09.2022 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Med. Epidemiologie, Biometrie und Informatik, Frau PD Dr. Eva Kantelhardt, 06097 Halle (Saale). Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht an: eva.kantelhardt@medizin.uni-halle.de (bitte nur 1 Attachment mit allen Dokumenten im PDF-Format).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde.